

Team DAG-Motorsport

- Seit 34 Jahren erfolgreich im Motorsport -
Dieter Scholz, Heidenoldendorfer Str. 3, 32758 Detmold
Tel. 05231/62444 (Büro), Tel. priv. 05231/66945
Mobil: 0173/9301139; Fax: 05231/67475
E-Mail: DieterScholz-DAG-MS@t-online.de
HP: www.dag-motorsport.de



Matthias Althoff überrascht in LLB-Pokal Youngster-Wertung

Wiedenbrück/Kreis Lippe. Der MSC Wiedenbrück richtete im Rahmen einer Matinee die Siegerehrung im Pokal der Lippischen Landes-Brandversicherungsanstalt aus. Die Spartenleiter Dieter Scholz (Slalom), Thomas Merk (Turnier) und Eckhard Hübner (Kart 2000), sowie Gremiumsvorsitzender Wolfgang Fritzensmeier dankten Siegfried Keller von der Lippischen für deren Unterstützung.

Als bester Nachwuchsfahrer der Normalwertung im Slalom wurde Franz-Josef Hartkämper aus Delbrück vom MSC Thüle mit 2643 Punkten auf Platz 13 geehrt. In der Sonderwertung des ADAC Youngster-Cup sorgte Matthias Althoff vom AMC Retzen für eine Überraschung. Nach einem Lehrjahr 2005 holte er sich 2006 die Meisterschaft vor so schnellen Konkurrenten wie Alexander Stamm, Nico Düe und Dominik Thiemann (alle MSC Heiderose Augustdorf). Fünfter wurde Felix Berkenkamp vom MSC Hermannsdenkmal Pivitsheide. In der Normalwertung war es wie in jedem Jahr sehr schwer unter die Top 10 zu fahren. Den Sieg holte sich hier erstmals Dominik Thiemann, der zwei BMW 3er einsetzte und damit den mehrmaligen Sieger Dirk Schäfertöns aus Detmold im BMW 316 i und Opel Kadett C Coupé auf Platz zwei verwies. Dritter wurde Jörg Smyrek von der SFG Lippe im Peugeot 205 gefolgt von Alexander Wirth vom MSC Hermannsdenkmal und Dieter Scholz vom Detmolder Team DAG-Motorsport, der sowohl im Nissan Micra, als auch in zwei 3er BMW's antrat. Aufgrund Terminüberschneidungen mit anderen Meisterschaften konnte er nicht alle Läufe fahren und musste so seine bis zum Sommer herausgefahrenen Führung in der Meisterschaft abgeben. Ähnlich erging es Lars Heisel vom AC Bielefeld und André Scholz vom Team DAG-Motorsport, die sich in diesem Jahr hauptsächlich auf ihr Studium konzentrierten, aber immerhin noch die Plätze sechs und sieben herausfuhren. Rüdiger Brinkmann, Axel Mießner und Nico Düe rundeten die Top 10 ab.

In der Turniersparte gewann die Nachwuchswertung der Gruppe C der Bielefelder Thomas Petram. In der Wertung der Gruppen A und b hatte am Ende ein Brüderpaar die Nase vorn. Detlef Kopp gewann vor seinem Bruder Andreas (beide MSC Hermannsdenkmal) und dem Spartenleiter Thomas merk vom MSC Schlangen. Letzter in den Pokalrängen wurde Wolfgang Pidun vom MSC Hermannsdenkmal.

Rund 100 Starter in der Kart 2000-Sparte sorgten dafür, dass 25 Teilnehmer geehrt wurden. Der Sieger des Wanderpokals der Lippischen im Kartslalom des Vorjahres, Dominik Peitz vom MSC Thüle zeigte auch in dieser Sparte sein Talent und gewann die Meisterschaft knapp vor dem Detmolder Cedrik Nebelsiek vom MSC Lippe-West und dem für den AC Lemgo startenden Detmolder Kai Strohdiek. Die weiteren lippischen Pokalgewinner: 5. Bernd Landgraf, MSC Lage; 7. Frank Nebelsiek, MSC Lippe-West; 9. Patrick Rieke, ASC Retzen; 11. Alexander Materna, 12. Ben Landgraf, beide MSC Lage; 17. Sascha Witt, AMC Retzen; 18. Christian Strohdiek, AC Lemgo; 19. Sven Stobbe, MSC Lage; 20. Jan Lütke-meier, MSC Lippe-West; 21. Simon Schweppe, MSC Lage; 22. Philip Menz, AMC Retzen; 23. Mica Böhm, MSC Lippe-West; 25. Dominik Witt, AMC Retzen.